

entschlossen sorglos

Die Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft Raumberg-Gumpenstein ist in der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal der Leitbetrieb für nachhaltiges Wirtschaften im ländlichen Raum und gleichzeitig größter Arbeitgeber der Gemeinde. Ab sofort setzt Raumberg-Gumpenstein auf ein innovatives Alarmsystem von grün.

Die HBLFA Raumberg-Gumpenstein hat ihren Hauptsitz in der Gemeinde Irdning - Donnersbachtal in der Obersteiermark. Am Standort Gumpenstein betreibt die Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft (HBLFA) seit mehr als 60 Jahren praxisorientierte Forschung für die Landwirtschaft, insbesondere für die Grünland- und Viehbetriebe im Alpenraum. Zukunftsweisende, innovative und für die Praxis relevante Forschungsprojekte werden vorwiegend in Kooperation mit nationalen und internationalen Organisationen betrieben. Besonderer Wert wird darauf gelegt, dass das gewonnene Wissen rasch und effizient an alle Zielgruppen weitergegeben wird, damit das Feedback wieder in neue Forschungsprojekte einfließen kann. Raumberg ist der Schulstandort, der seit über sechs Jahrzehnten eine Bildungsstätte für Agraringenieure ist, wobei mehrere Ausbildungsformen angeboten werden. Daneben gibt es Außenstel-



len in Wels, Lambach, Admont, Piber und Winklhof. 300 Mitarbeiter sind in beiden Einrichtungen beschäftigt, davon 30 Mitarbeiter an den Außenstellen. 444 Schülerinnen beherbergt die HBLFA welche vor allem in den Schwerpunkten Agrarmanagement & Agrarmarketing sowie Umwelt- und Ressourcenmanagement ausgebildet werden. Angeschlossen an die HBLFA ist außerdem ein Schülerheim, welches Burschen und Mädchen aus ganz Österreich beherbergt. Besonders hervorzuheben ist das internationale Niveau der Schule, da 13 Kollegen aus der Forschung auch Universitätsprofessoren im In- & Ausland sind. Mit 7 - 10.000 Tagungsgästen jährlich ist Raumberg-Gumpenstein bei externen Tagungen außerdem ein Motor für zukunftsorientierte Landwirtschaft.

Nach mehreren Einbrüchen und Sachschäden suchte die HBLFA nach einem passenden Alarmsystem für ihre Gebäude. Mit dem Alarmsystem von grün fand man die richtige Variante. Nach Besichtigung und Beratung und darauffolgender Planung durch grün-

Sicherheitsexperten Robert Brandstetter wurde die Anlage im Rahmen des grün-sorglospaket für Schloss und Verwaltung angeboten. Gemeinsam mit Haus-Elektriker Manfred Leitner, der die professionelle Verkabelung und Stromversorgung vorbereitete, wurde das Projekt umgesetzt. Vorallem auch im Hinblick auf die Wahrnehmung der Verantwortung, die Unterlagen der Zentralmatura in den Aufbewahrungsräumen zu schützen. Eine große Herausforderung war es, das historische 400-Jahre alte Schloss mit seinen dicken Mauern und Gewölbe am Puls der Zeit zu sichern.

Das System wird von den Mitarbeitern sehr gut angenommen, wobei das aktivieren und ausschalten – im Fachjargon scharf und unscharf machen – noch organisatorisch geregelt werden muss. Die Anlage passt perfekt zu den Anforderungen des Kunden, der mit der Leistung von grün voll zufrieden ist. Wieder konnte das bewährte Alarmsystem der grünen an einem wichtigen Standort umgesetzt werden.

Mit dem grün „sorglospaket - business“ fand die HBLFA Raumberg-Gumpenstein die perfekte Lösung für ihre Anforderungen. Das sorglos-konzept von grün bedeutet - mieten statt teuer kaufen. Keine hohen Investitionskosten bei vollem Schutz, denn grün kümmert sich zuverlässig um die Anlage und wartet sie ein Miet-Leben lang. Sämtliche allfällige Reparaturen, Störeinsätze, die jährlich vorgeschriebene Wartung und der Tausch einzelner Komponenten sind im Preis bereits inbegriffen, um sorgenfrei mehr Sicherheit zu schaffen.

Informieren sie sich am besten noch heute über die Möglichkeiten einer professionellen Sicherheitslösung von grün – damit sie mit Sicherheit sicher sind. ■

1) grün-Sicherheitsexperte Robert Brandstetter im Gespräch mit Direktor der HBLFA Raumberg-Gumpenstein Hofrat Mag. Dr. Anton Hausleitner & Verwaltungsmitarbeiter Wolfgang Bruckner. 2) Raumberg-Gumpenstein, die Schule für's Leben - Agrarforschung für die Zukunft